„Kölsche Lotterbove“ präsentieren in 2020 neben „Rednerfrühschoppen nur für Herren“ auch einen „Rednerfrühschoppen nur für Damen“

-hgj/nj- „Dreimol Kölle Alaaf“ heißt es ab heute Abend auch bei den Mitgliedern der KG „Kölsche Lotterbove“, die zu Beginn der Session stets mit einem Appell starten. Hierzu nutze die kleine Gesellschaft, die im vergangenen Jahr viele größere und große Kölner Karnevalsgesellschaften mit ihrem exklusiven und erfolgreichen „Rednerfrühschoppen nur für Herren“ im Lindner Hotel City Plaza zum Staunen brachte, den vorletzten Samstag vor dem 1. Advent. So steht in den Statuten des Festkomitees, welches die Regularien all ihrer angeschlossen Karnevalsgesellschaften regelt, daß die Sessionseröffnung zwischen dem 2. November und dem Tag vor dem 1. Advent liegen muß.

Zum Appell trafen sich die „Lotterbove“ in diesem Jahr Brauhaus „DOM im Stapelhaus“, daß ganzjährig ein Anlaufpunkt zahlreicher Karnevalisten ist. Rund 50 Personen, es können auch einwenig mehr gewesen sein, begrüßte Präsident Hans-Günter Mies zusammen mit Senatspräsident Ralf Viefhues im Sälchen des in der Altstadt gelegenen Brauhauses. Nach einem Ausblick auf die Session und allen Dingen die die närrischen Wochen mit sich bringen, hatte Zugwart Dirk Becker das Wort, der verriet das die „Lotterbove“ 2020 im Rosenmontagszug mit Festwagen und Fußgruppe teilnehmen.

Während die Bestellungen des Essen bereits von der Küche bearbeitet wurden, teilte Günter Mies mit, daß der „Rednerfrühschoppen nur für Herren“ ein besonderer Erfolg in der Geschichte der Gesellschaft war, so daß dieser auch in der laufenden Session wieder im von Dirk Metzner geführten Lindner Hotel City Plaza stattfindet. Termin ist Sonntag, 9. Februar 2020, für den es seit geraumer Zeit allerdings keine Karten mehr gibt.

Nach den Anfragen zahlreicher Herren, die in der Session die exklusive Veranstaltung besucht hatten und ebenso vielen Nachfragen von jecken Wievern, hat der Vorstand auch einen Termin für einen „Rednerfrühschoppen nur für Damen“ gefunden, bei dem unter anderem die letzte Putzfrau vor der Autobahn, ein Diaclown und zwei weitgereiste Rentner aus Leidenschaft zugesagt haben. Und hierfür sind auch noch einige Karten vorhanden, die vielleicht an Nikolaus oder zu Weihnachten ein passendes Geschenk für die Mädels sind. Also Männer, wenn ihr am 12. Januar 2020 eine frauenfreie Zone in Eurer Wohnung haben möchtet, dann sollte man(n) zugreifen und Karten für Ehefrau, Freundin oder Lebensgefährtin bestellen. Los geht es mit einem Prosecco-Empfang und einem Ladies-Brunch um 10.00 Uhr, bevor ab 11.30 Uhr die närrische Chose über die Bühne geht.

Vor dem eigentlichen Jackenappell gehörte noch ein wenig Unterhaltung ins Programm, zu dem die „Lotterbove“ den Gewinner des diesjährigen „Kölsche Musik Bänd Kontest“ eingeladen hatten. Recht schwungvoll und noch neu auf dem kölschen Narrenparkett präsentierten sich das Trio von „Klabes“ mit Gitarre, Flitsch und Kontrabass und Gesang, der ein passender Auftritt mit eigenen Krätzchen für die „Kölsche Lotterbove“ war.

Quelle (Text und Foto): © 2019 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de; (Grafik): KG Kölsche Lotterbove e.V.

1957

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg
Mehr von typischkölsch.de unter http://typischkoelsch.cologne/
und https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl !!!